

INTERNETRECHERCHE

Tools für den Erwachsenenbildner

Zu den Grundkompetenzen in der Erwachsenenbildung gehören das Suchen und Finden von Informationen zu einem Thema, das spontane Abspeichern von Medieninformationen im Internet, die Sammlung und der Austausch von Ideen zu einem Thema und schließlich das attraktive Präsentieren der Ideen. Das Internet bietet auch hier eine Reihe von Tools, das die Grundkompetenzen unterstützen kann.

Google ist toll, bietet aber nicht immer den schnellsten und direktesten Zugriff auf die gesuchten Inhalte. Hilfreiche und attraktive Alternativen:

digilink.digibib.net/cgi-bin/links.pl
Der Werkzeugkasten des Hochschulbibliothekszentrums des Landes Nordrhein-Westfalen beschreibt sich selbst als »umfassende Sammlung von Internetquellen mit Informationen zu deutschen und internationalen Bibliotheken, Verlagen, Auktionshäusern, Antiquariaten, Suchmaschinen, Nachschlagewerken, Bibliographien, Veranstaltungen und vielem mehr.« Der Vorteil gegenüber Google oder vielen anderen Linkssammlungen besteht in der Erweiterung der Suche um eine Systematik, sodass man von Anfang an zielgerichteter recherchieren kann.

www.suchlexikon.de

Oft ist es sinnvoller, nicht mit einer Globalsuchmaschine wie Google zu suchen, sondern Spezialsuchmaschinen zu verwenden. Das Suchlexikon ist ein durchsuchbares Verzeichnis spezieller deutschsprachiger Suchmaschinen, Kataloge, Verzeichnisse und Linkssammlungen. Derzeit sind in suchlexikon.de 2589 spezielle deutschsprachige und länderspezifische Suchdienste verzeichnet.

www.copernic.com

Neben der Suche im Internet ist die

Suche auf der eigenen Festplatte oft eine zeitraubende Angelegenheit. Wer dennoch schnell etwas finden will, sollte seine Festplatte indizieren lassen, am besten mit Copernic Desktop Search. Das kostenlose Programm durchsucht alle vorhandenen Dateien und indiziert nicht nur Dateinamen, sondern auch Dateiinhalte. Erinnert man auch nur ein einziges Stichwort eines Dokumentes, dann hat man die gesuchte Datei oder einen das Stichwort enthaltenden Inhalt bereits gefunden. Ein vergleichbares Indexprogramm ist Google Desktop Search.

Medien- (Augenblicke) festhalten

Manchmal entdeckt man auf einer Internetrecherche Bilder, Musik oder Videos, die sich nicht kopieren oder downloaden lassen. Es gibt aber einige legale Möglichkeiten, an diese Medien zu kommen. Das Urheberrecht sollte aber dennoch beachtet werden.

Bilder

Manche Bilder lassen keine Speicher- oder Kopierfunktion zu. Hier hilft der klassische Screenshot. Über die Druck-Taste auf der Tastatur kann man den aktuellen Screenshot in eine Zwischenablage kopieren und über ein Grafikprogramm einfügen und bearbeiten.

Musik

Das kostenlose Programm »No23 Recorder« ist ein digitales MP3-Aufnahmegerät, das alle Audiosignale auf dem PC über die Soundkarte aufzeichnen kann. Es kann auf den gängigen Downloadportalen heruntergeladen werden.

Film

Filme bieten immer wieder attraktive Visualisierungen, und wenn sich ein

Film nicht downloaden lässt oder auf YouTube nicht zur Verfügung steht, heißt die Lösung Camstudio 2.0. Mit diesem kleinen Freeware-Programm ist es möglich, gestreamtes Filmmaterial wie mit einem Video-Recorder aufzuzeichnen. Bild und Ton werden in einer Avi-Datei oder als Flash-File (.swf) abgespeichert. Eine Hilfe-Datei zeigt, wie es geht.

Ideen tauschen und teilen

Das Arbeiten an gemeinsamen Projekten ist auch in der Erwachsenenbildung ein wichtiger Bestandteil, das gleichzeitige Austauschen von Ideen, Terminen oder Dateien aber immer wieder ein Problem. Hier bieten sich Tools an, die entweder ein gemeinsames Arbeiten an einem Thema oder das Ablegen von Dateien an einem gemeinsamen Ort ermöglichen.

www.mindmeister.com

Mind-Mapping ist eine populäre Technik zur Ideensammlung und Projektplanung. Mit Mindmeister kann man gleichzeitig mit Kolleginnen und Kollegen an Mind-Maps arbeiten und dabei alle Änderungen live miterleben: Das Map liegt auf einem Server, jeder hat gleichzeitig Zugriff zur Bearbeitung und die Bearbeitungshistorie lässt sich ebenfalls festhalten. Ein Videotutorial auf der Mindmeister-Internetseite bietet einen ersten Einblick.

Cloud-Computing

Das dauerhafte Lagern und die stete Abrufbarkeit von Dateien im und aus dem Internet kommt zunehmend in Mode, Stichwort ist hier »Cloud-Computing«. Es bietet sich hervorragend an bei Arbeitsgruppen, die an verschiedenen Orten an einem gemeinsamen Projekt arbeiten und eine zentrale

Speicherung und Abrufbarkeit der Arbeitsdateien benötigen. Es gibt eine Reihe von Online-Speichern, die bis zu einer maximalen Speichergröße (meist 2 GB) eine kostenlose Nutzung zulassen, zu empfehlen sind www.dropbox.com oder www.mydrive.ch.

Präsentation

Wer Powerpoint ein wenig überdrüssig ist und neue Ideen für seine Präsentationen benötigt, der ist mit den sog. Stunning Presentations auf dem richtigen Weg. Wegbereiter ist hier die web-

basierte Software Prezi, die mit einer ungeheuren Flexibilität und Dynamik besticht. Eine Lernplattform auf www.prezi.com zeigt die Möglichkeiten, das Erlernen braucht ein wenig Übung, die Ergebnisse lassen zukünftige Zuhörer und -schauer aber aufmerken.

Franz Haider

Franz Haider ist Medienpädagogischer Referent für Jugendarbeit und Erwachsenenbildung bei der Fachstelle ›medien und kommunikation‹ der Erzdiözese München und Freising